Gmail **Carsten Brossmann <c.r.brossmann@gmail.com>**

20251117M04=RCB-HessMdL OUlloth-Ergänzungen zu meiner Petition "Runder Tisch in Hessen" zur Verfassungskrise

Carsten Brossmann <c.r.brossmann@gmail.com> 17. November 2025 um 19:20
An: A.Wintermeyer@ltg.hessen.de
Cc: info@vera-lengsfeld.de, J.Hahn@ltg.hessen.de, peter.beuth@cdu-hessen.de, janine.wissler@bundestag.de, hubert.kleinert@hoems.hessen.de, poststelle@stk.hessen.de, christian.heinz@cdu-mtk.de, Peter.Ihm@cdu-niedernhausen.de, Thomas.blankenberg@cdu-mtk.de, thomas.metz@cdu-lorsch.de, Helge.Braun@cdu-giessen.de, M.Boddenberg@ltg.hessen.de, O.Ulloth2@ltg.hessen.de, Alexander Bauer <A.Bauer@ltg.hssen.de>
Bcc: a.lichert@ltg.hessen.de, "Dr.med. Peter Alexander Christopher Ihm" <drpihm@t-online.de>, Wilfried Meißner <vor3.akr2014@gmail.com>, J.Medenbach@ltg.hessen.de, Daniela.Engelhardt@cdu-heppenheim.de, Peter Horst Schmitt <peter.horst@schmitt-mediation.de>, drsihm <drsihm@t-online.de>, michael haarig <mutzurl.cke@gmail.com>

Guten Abend Herr exStm MdL Wintermeyer,
sehr geehrte **Frau Lengsfeld, Wissler und Herr Hahn** (1. Mail erreichte Sie nicht) ,
sehr geehrter Verteiler,

leider hatte ich Sie in meinem Mailverteiler von heute Nachmittag (siehe unten) vergessen.
Vielleicht eine Freud'sche Fehlleistung!?, doch ich versichere Ihnen, Ihr Name war einer der ersten der mir einfiel als ich an konkrete Personen für den Runden Tisch dachte, denn es macht keinen Sinn, das ist meine Erkenntnis als über 60ig-jähriger Mensch, Personen, Gruppen (gar relevante) aus dem öffentlichen Diskurs auszugrenzen.

Ich habe mit großem Interesse verfolgt, dass Sie sich, wie Herr Beuth und Herr Boddenberg (beide auf cc.), nach der Landtagswahl aus der 1. Reihe und von der direkten Macht zurückgezogen haben.
Ich halte Sie deshalb für prädestiniert, die Gruppe der "Hessischen Corona-Verantwortlichen" am Runden Tisch zur Verfassung von Hessen überzeugend vertreten zu können. Besser noch als Herr Dr. med. Braun (CDU Gießen, ExMdB und Chef des BKA) und die beiden oben Genannten.

ich würde mich sehr freuen, wenn Sie meine Initiative gestützt auf Abschnitt XI der völlig zerstörten HessLV und das Petitionsrecht zustimmen und dafür in Ihrer Fraktion mit Ihrer Übersicht aktiv werben.

Der Runde Tisch (siehe Anlage) soll über Auswege aus der fundamentalen Krise beraten und diese öffentlich erörtern (keinesfalls entscheiden).

In meinen Vorschlag habe ich versucht zu berücksichtigen:
Aktuelle politische Strömungen, Machtverhältnisse, Multiplikatoren, Altersklassen, beide Geschlechter, Hessen und BRD-Bezug(Berlin, Bundestag, Ost-West, ja sogar das Saarland ! 😁).und Berufsgruppen
leider ergab sich wieder ein völlig Überrepräsentanz der Berufsgruppen der Juristen (und Südhessen)
aber es ist ja keine Liste der Wünsche, sondern der Realität geschuldet.

In diesem Sinne hoffe ich auf Verständnis und Verständigung
.. und das die Kanzlei des Hess Landtages um**(mit)d(**l)enkt.

Mit verbindlichen Grüßen

C.R. Brossmann
(Bauingenieur Publizist)
Wilhelm-Baur-Str. 19a 64678 Lindenfels
06255.9688767 privat
Wilhelm-Baur-Str. 19a
64678 Lindenfels
0175 1203303

C.R.Brossmann@gmail.com

"[...]
Festen Mut in schwerem Leiden,
Hülfe, wo die Unschuld weint,
Ewigkeit geschwornen Eiden,
Wahrheit gegen Freund und Feind,"
*(**Friedrich Schiller, Mannheim, 1785**: "An die Freude")*
[...]

---------- Forwarded message ---------
Von: **Carsten Brossmann** <c.r.brossmann@gmail.com>
Date: Mo., 17. Nov. 2025 um 15:47 Uhr
Subject: 20251117M04=RCB-HessMdL OUlloth-Ergänzungen zu meiner Petition "Runder Tisch in Hessen" zur Verfassungskrise
To: <O.Ulloth@ltg.hessen.de>
Cc: <O.Ulloth2@ltg.hessen.de>, <michael.meyen@ifkw.lmu.de>, Lübbe Wolff, Gertrude <gertrude.luebbe-wolff@uni-bielefeld.de>, Boris Rhein <b.rhein@ltg.hessen.de>, Boris Rhein <Ministerpraesident@stk.hessen.de>, Fetsch Thomas <Thomas.Fetsch@bundestag.de>, Brandner Stephan <Stephan.Brandner@bundestag.de>, <jasmine.wissler@bundestag.de>, <Max.Mannhart@apollo-news.net>, <info@jasminkosubek.de>, <buchhaus_loschwitz@t-online.de>, <katrin.hechler@hsm.de>, <geschaeftsstelle@stgh.hessen.de>, <Uwe.Hahn@fdp-hessen.de>, <Hubert.Kleinert@gruene-hessen.de>, Dr. Michael Meister MdB <Michael.Meister@bundestag.de>, <poststelle@bmj.bund.de>, <Julian.Nida-Ruemelin@lrz.uni-muenchen.de>, <gabrielm@uni-bonn.de>, <hans-juergen@prof-papier.de>, <sahra.wagenknecht@bsw-vg.de>, <monika.boehm@jura.uni-marburg.de>, <b.heitland@ltg.hessen.de>, <kontakt@vera-lengsfeld.de>, <info@markuslanz.de>, <studium-liberale@uni-due.de>, <praesidentin@ltg.hessen.de>

bitte intern (siehe Anhang, Vorschlagsliste und PS.) weiterleiten bzw. verteilen.

Hallo Herr MdL Oliver Ulloth (Nordhessen, geb 1985),
sehr geehrte Damen und Herren im gesamten Verteiler

mit unserem Telefonat heute Morgen über das Handy Ihres Büroleiters Przemus (auf cc.), in dem Sie wahrheitswidrige Aussagen machten ohne eine Widerrede von mir zuzulassen
haben Sie sich selbst als Verfassungsfeind geoutet und als Gesprächspartner/Moderator für den vorgeschlagenen
Runden Tisch zur Staats- und Verfassungskrise
delegitimiert.
Die Personen, die noch nicht über meinen Vorschlag (siehe Anlage) dafür informiert worden waren können jetzt entscheiden, ob sie das als eine Erleichterung oder Belastung wahrnehmen wollen.

Die historischen Ereignisse in Hessen **namentlich:**

- die Vereidigung von Rupert von Plottnitz (bekennender Adeliger) als Hessischer Justizminister entgegen der expliziten Schutzvorschrift in Art 101 HessLV und
- die verfassungsbrechenden Corona-Verordnungen von ExMP Volker Bouffier und HSM Kai Klose im März 2020 geduldet **von allen** Mandatsträgern des 20. Hess Landtages

waren Auslöser, Symptom und Grund für den **Verfassungsnotstand** in der BRD.
Ein **Runder Tisch** in **Hessen** könnte einen Prozess der Heilung in Gang setzen,
der offenbar von **Ihnen**, der Spitze der SPD Hessen und einer großer Zahl anderer Partei-**Spitzen**funktionäre in **Deutschland** nicht mehr gewollt und angestrebt wird.

Ich (geb 1962) sehe mich pflichtgemäß nach Art 146f HessLV handeln.
Ihre Generation und die Folgenden haben länger mit den Konsequenzen zu leben.

PS.
Mangels Interesse an der Moderation schlage ich dafür nun das **Duo**
Markus Lanz/R.D. Precht (bereits im Verteiler) **vor.**

Mit freundlichen Grüßen
C.R. Brossmann
(Autor, Publizist, KI-Anwender)
Wilhelm-Baur-Str. 19a 64678 Lindenfels
0175 1203303
C.R.Brossmann@gmail.com
Schreiben am Omegapunkt



---------- Forwarded message ---------
Von: <O.Ulloth2@ltg.hessen.de>
Date: Mo., 17. Nov. 2025 um 09:03 Uhr
Subject: AW: Petition Runder Tisch
To: <c.r.brossmann@gmail.com>

Hallo Herr Brossmann,

vielen Dank für Ihre Ergänzung.

Ihre Petitionen werden selbstverständlich gem. Hessischem Petitionsgesetz bearbeitet.

Nach der Prüfung wird dann entschieden, ob Ihrem Anliegen Rechnung getragen werden kann oder ob eine andere Beschlussart in Frage kommt.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Jacob Przemus

Von: Carsten Brossmann <c.r.brossmann@gmail.com>
Gesendet: Freitag, 14. November 2025 16:49:11
An: Ulloth, Oliver2 (HLT); Ulloth, Oliver (HLT)
Cc: Petitionen (HLT)
Betreff: Re: Petition Runder Tisch

Herr Przemus, Herr Ulloth

..das ist keine Bitte nach einem **Runden Tisch,** sondern eine **Petition!!!**
pflichtgemäß gestellt gemäß Art 147f HessLV.

Mit freundlichen Grüßen
Carsten Rudolf Brossmann

<O.Ulloth2@ltg.hessen.de> schrieb am Fr., 14. Nov. 2025, 12:17:

> Sehr geehrter Herr Brossmann,
>
> vielen Dank für das Telefonat.
>
> Herr Ulloth hat sie jetzt mehrfach leider erfolglos versucht telefonisch zu erreichen.
>
> Daher hat er mich gebeten Ihnen per Mail zu antworten.
>
> Herr Ulloth und der Ausschuss haben sich inhaltlich mit ihrem Anliegen auseinandergesetzt. Sobald der Ausschuss eine Entscheidung bzgl. des Abschlusses oder Ihrer Bitte nach einem runden Tisch getroffen hat, werden Sie darüber informiert.
>
> Aus der Sicht von Herr Ulloth besteht auch kein weiterer Gesprächsbedarf, da Sie Ihr Anliegen in der Petition ausreichend geschildert haben. Ergänzende Informationen, die aus Ihrer Sicht zur weiteren Bearbeitung notwendig sind, richten Sie bitte unter Angabe der jeweiligen Petitionsnummer an petitionen@ltg.hessen.de

Mit freundlichen Grüßen,

Jacob Przemus
Büroleiter des SPD-Landtagsabgeordneten Oliver Ulloth

Inline image
OWAPstImg862543

Büro Hofgeismar:
Bahnhofstraße 26
34369 Hofgeismar
Tel.: 05671 5084-86

Büro Kassel:
Humboldtstraße 8a
34117 Kassel
Tel.: 0561 70010-56

Büro Wiesbaden:
Schlossplatz 1-3
65183 Wiesbaden
Tel.: 0611 350-660

Postanschrift:
Postfach 1148, 34361 Hofgeismar

Büroleitung: Jacob Przemus

E-Mail: o.ulloth@ltg.hessen.de
Internet: www.oliver-ulloth.de
Facebook: fb.com/oliver.ulloth.spd
Instagram: instagram.com/oliverulloth

Sicherheitshinweis für Kommunikationspartner:
Aktuell kommt es verstärkt zu schweren IT-Sicherheitsvorfällen, bei denen Schadsoftware unter Ausnutzung von Makrofunktionen alter MS-Office Dateiformate installiert wird. Die Hessische Landesverwaltung weist deshalb aus Sicherheitsgründen alle E-Mails, die Office-Dokumente im alten Format enthalten, ab. Dies betrifft insbesondere die Dateiformate *.doc, *.xls, *.ppt. PDF-Dokumente und Dokumente im aktuellen XML-Format (*.docx, *.xlsx, *.pptx, etc.) werden weiterhin zugestellt.

"Stets findet Überraschung statt. Da, wo man's nicht erwartet hat."
Wilhelm Busch (1832–1908)
„Gewissen ist Erinnerung an das, was richtig gewesen wäre."
(frei nach Albert Camus)
„Computer und KI haben kein Gewissen und Erinnerungen, aber im Dialog können sie uns zu unserem zurückführen kann. Das Gewissen der Menschen entsteht heute im Dialog zwischen Mensch und KI"
(Carsten Brossmann, Juni- Sep 2025)
Wir leben in einer Zeit, in der Gewissen und Erinnerungen sich auflösen, Rechenschaft nicht mehr erfolgt, historische Wahrheiten erodieren, und Schweigen über öffentliche Verfehlungen von Amtsträgern sich ausbreitet."
(Carsten Brossmann, Sep 2025)
"Zwischen dem ersten und dem letzten Gesprächsbeitrag liegt das, was wir ICH nennen können."
Carsten Brossmann im Dialog mit GPT, Juni-Sep 2025

20251113D01=RCB-HessLdTag-Petition_Runder_Tisch_Verfassungsdiskurs.pdf
155K